

Andacht:

Liebe Glieder und Freunde der St. Michaelsgemeinde,

ein Anker – der geht auf den Grund. Und mit einer langen Kette oder einem Seil verbindet er das Schiff mit diesem festen Grund. Oben drüber ist das Wasser, so bewegt, wie es eben ist. Manchmal ruhig und sanft, manchmal kibbelig, aber manchmal eben auch rau und wild. Und der Anker sorgt dafür, dass ein Schiff nicht verloren geht, nicht in der sanften Strömung und nicht in der stürmischen See. Dass es nicht abtreibt, weder auf das offene Meer hinaus noch auf eine Sandbank oder eine Klippe.

Solch ein Anker ist die Hoffnung. Das Leben kann sein wie die See: manchmal ruhig und beschaulich, manchmal aufgeregter und manchmal wild und stürmisch. Manchmal werden wir hin- und hergeworfen, manchmal zerren Windböen an uns. Und dass wir dann nicht verloren gehen, dass wir nicht untergehen in unseren Ängsten, Sorgen und Nöten, mitgerissen werden von den Strömungen unserer Zeit und Welt, das macht die Hoffnung. Die Hoffnung nämlich, dass Gott uns nicht verlorengelassen lässt. Dass er unser Anker ist und bleibt, auch bei rauher See.

Der feste Grund unseres Glaubens liegt in Jesus Christus. In seinem Leben und Wirken, in seinen Worten und Taten, in seinem Tod und seiner Auferstehung hat er gezeigt, wie weit Gottes Liebe geht, wie tragfähig sich das Vertrauen in Gottes Treue erweist und wie heilsam es ist, aus seiner Gnade und Barmherzigkeit zu leben.

Durch Jesu Auferstehung hat Gott uns mit einer lebendigen Hoffnung beschenkt, die im Leben und über den Tod hinaus trägt. Getragen und begleitet wird durch Jesu Versprechen: **„Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.“** Im Matthäusevangelium ist das der letzte Satz, den der auferstandene Jesus zu seinen Jüngern und Jüngerinnen sagt. Der Satz, den sie besonders im Gedächtnis behalten sollen. Bei euch – alle Tage, auch durch Sturm und Ängste, durch Anfechtungen und Nöte hindurch. Das ist unsere Hoffnung. Ein sicherer und fester Anker unserer Seele, auch über dieses Leben hinaus.

Eine schöne und erholsame Sommer- und Urlaubszeit wünscht Ihnen / Euch

Ihr / Euer (Vakanz-)Pastor Rainer Kempe